



Working together for a better future in Europe 2017-19

Ablauf: Die SchülerInnen bewerben sich schriftlich bei den KoordinatorInnen ihrer Schule und verpflichten sich an den schulinternen Erasmus+ Vor- und Nachbereitungsstunden und an einem schulübergreifenden Evaluierungsworkshop teilzunehmen, sowie alle Berichtspflichten zu erfüllen. Ein Online-Sprachtest, der ebenfalls verpflichtend ist, gibt Auskunft über die fremdsprachlichen Kompetenzen vor und nach dem Praktikum. Voraussetzungen für ein Auslandspraktikum sind Interesse an fremden Kulturen und neuen Arbeitsmethoden, Lernbereitschaft in der Arbeitswelt außerhalb Österreichs, soziale Reife, Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, Toleranz und Belastbarkeit. Die SchülerInnen bewerben sich selbst bei den gewünschten Aufnahmeeinrichtungen. In einer Lernvereinbarung sind die Tätigkeiten und der zeitliche Ablauf festgehalten, sowie die Rechte und Pflichten der Entsende- und Aufnahmeeinrichtung und des/der TeilnehmerIn aufgeführt. Die finanziellen Förderungen sind als Zuschuss zu den Reise-, Versicherungs- und Aufenthaltskosten gedacht und richten sich in der Höhe nach Entfernung, Zielland und Aufenthaltsdauer.

In den Vorbereitungsstunden wird der Online-Sprachtest durchgeführt und der Europass Lebenslauf und Mobilitätspass erstellt. Eine sprachliche, kulturelle und pädagogische Vorbereitung auf das Auslandspraktikum findet innerhalb und außerhalb des regulären Unterrichtes statt und gibt Vertrauen und Zuversicht, die kommenden Herausforderungen zu meistern. Das von den SchülerInnen erstellte Portfolio und der vom Betrieb ausgefüllte Mobilitätspass bilden, neben dem Jahreszeugnis der Schule, die offiziellen Bestätigungen.

Wichtig für die Nachbereitung und die Qualitätskontrolle sind die mehrmals im Projektzeitraum stattfindenden Evaluierungstreffen mit den TeilnehmerInnen aus allen Entsendeeinrichtungen, die mit einer öffentlichen Präsentation der TeilnehmerInnen abschließen. Hier soll deutlich werden, dass in den Kompetenzbereichen Lernen, Sozialität und Bürgerbewusstsein, Kulturbewusstsein und Ausdrucksfähigkeit viel erreicht werden konnte. Insbesondere sind aber persönlichkeitsbildende Kräfte wirksam, wie Begeisterungsfähigkeit, zunehmende Selbständigkeit und gesteigertes Selbstbewusstsein. Diese Erfahrung des grenzüberschreitenden Arbeitens sollte auch als Präventionsmaßnahme gegen Jugendarbeitslosigkeit und –desorientierung verstanden werden und pro-aktiv den weiteren Schulbesuch sowie die Berufsfindung unterstützen. Bei Interesse an diesem Programm kontaktieren Sie bitte die Koordinatorinnen in den Schulen:

Schönau	Angelika Lütkenhorst, Projektleitung
Graz	Sigrid Lagarde, Verwaltung
Innsbruck	Teda Neyer
Linz	Eleonora Pfeifer
Klagenfurt	Ursula Zwillink
Salzburg	Lydia Nahold

Impressum: Rudolf Steiner Schulverein im Raum Baden – Kirchengasse 22- A-2525 Schönau an der Triesting - Tel.: 0043 2256/62181 Email: landschule@waldorf-schoenau.at

"Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben."



Working together for a better future in Europe 2017-19

In der Zeit vom 01.06.2017 bis 31.05.2019 können SchülerInnen der Oberstufenklassen ihr Praktikum im EU-Ausland absolvieren.

Im neuen EU Erasmus+ Programm können SchülerInnen in der beruflichen Erstausbildung ein gefördertes Auslandspraktikum in Unternehmen, Betrieben oder bei Vereinen absolvieren. Programmländer sind die 28 EU-Mitgliedsstaaten sowie Island, Norwegen, Liechtenstein, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien und die Türkei.

Das neue Projekt mit dem Titel „working together for a better future in Europe“ wurde vom Rudolf Steiner Schulverein der Landschule Schönau bei der Nationalagentur „Lebenslanges Lernen“ in Wien beantragt. Es ermöglicht ca. 100 SchülerInnen der Waldorfschulen Schönau, Graz, Linz, Innsbruck, Salzburg und Klagenfurt ein gefördertes Praktikum.

Die derzeit 28 Aufnahmepartner sind Betriebe und Institutionen in 11 Ländern: Großbritannien, Irland, Island, Deutschland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Niederlande, Italien, Portugal und der Türkei.

Da die SchülerInnen ermuntert werden gemäß ihren Interessen eigenständig Praktikabetriebe zu suchen, kommen jährlich weitere hinzu. Bei der Auswahl der Aufnahmeeinrichtungen wurde auf eine große Bandbreite geachtet - von sozialen Einrichtungen über Landwirtschafts- und Handwerksbetrieben bis hin zu produzierendem Gewerbe und kulturellen Einrichtungen.



Die Praktikumsdauer kann zwischen 2 Wochen und 12 Monaten betragen, Es ist auch möglich innerhalb eines Jahres nach Abschluss der Waldorfschule ein Praktikum zu absolvieren. Die Kompetenzerweiterung durch Praktika in der europäischen Arbeitswelt ist integraler Bestandteil des österreichischen Waldorf-Lehrplans und erfordert von den SchülerInnen besonderes Engagement, Flexibilität und Offenheit gegenüber anderen kulturellen Zusammenhängen. Des Weiteren können Praktika im Ausland entscheidende Impulse für die spätere Berufswahl setzen und einen Grundstein für die zukünftige berufliche Mobilitätshaltung legen.

"Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben."

Eine Auswahl der Aufnahmepartner

Norwegen

Unter dem norwegischen Jugendherbergsverband sind 67 Jugendherbergen zusammengefasst. Einige bieten SchülerInnen Praktikplätze für mindestens 8 Wochen an.
www.hihostels.no



Schweden



Die **Förskolan Maria Nyckelpiga** ist ein von viel Natur umgebener Kindergarten in Järna und liegt 50 km südlich von Stockholm. Es werden Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren betreut und er war Partner in vielen unserer Projekte. www.mariaskolan.nu

Irland



Der Thomastown Community Kindergarten Ltd. liegt in der Nähe der Stadt Kilkenny. Und ist schon seit vielen Jahren Projektpartner
www.steinerireland.org/thomastown

Großbritannien

Das **Kidz R'us Theater** liegt in St. Ives und ist ein Jugendtheater. Handwerklich-künstlerisch begabte SchülerInnen werden als PraktikantInnen aufgenommen.
www.kidzrus.net



Die **Willow Tree Steiner School** in Bristol bietet Praktikumsplätze im Kindergarten. www.willowtreekindergarten.org.uk

Die **Pumpkin Patch Nursery** in Brighton betreut Kleinkinder im Alter von 3 Monaten bis 5 Jahren und freut sich über PraktikantInnen.
www.pumpkinpatchnursery.com



**Working together for a better
future in Europe 2017-19**



**Working together for a better
future in Europe 2017-19**

Die **Playcare Nursery** in Brighton betreut Kleinkinder im Alter von 6 Monaten bis 5 Jahren und ist schon mehrere Jahre einer unserer Projektpartner.

www.playcarenursery.co.uk

Die **Brighton Steiner School** bietet Praktikumsplätze im Kindergarten an.

www.brightonsteinerschool.org.uk

Niederlande

Unmittelbar hinter den Dünen, inmitten der Inselandschaft Texels liegt das **Maartenhuis**. Diese Camphill Hausgemeinschaft arbeitet mit der ebenfalls zum Maartenhuis gehörenden Tagesstätte für ältere Menschen zusammen.

www.maartenhuis.nl

Deutschland

Das „**Thomas-Haus Berlin** für Heilpädagogik und Sprachtherapie“ ist ein Tageszentrum zur Frühförderung von Kindern im Kleinkind- und Vorschulalter, bei denen die seelisch/geistige und motorische Entwicklung durch eine Behinderung beeinträchtigt ist. www.thomas-haus-berlin.de

Der **Waldorfkindergarten Prenzlauer Berg e.V.** liegt im Stadtteil Prenzlauer Berg, im Nordosten von Berlin. Es ist ein junges, kreatives, aufstrebendes Stadtviertel. Der Kindergarten betreut ca. 75 Kinder in 5 Gruppen mit einer Kleinkindgruppe und 4-6 Integrationskindern. www.kiga-prenzlberg.de

Das **Theaterschiff Lübeck** bietet seit 2006 ein umfangreiches Theater und Kleinkunst Programm. Praktikanten werden im Bereich Organisation, Technik und Gastronomie aufgenommen. www.theaterschiff-luebeck.de

Die **RIS Sportreisen GmbH** wurde 1984 gegründet und bietet mit ihrer Zweigstelle auf Mallorca Radreisen und Radvermietungen an. Radbegeisterte Praktikanten finden Beschäftigung im Bereich Radservice, Gästebetreuung, Radtouren Planung, Café. www.rad-international.com

Die **Landbauschule Dottenfelder Hof e.V.** ist eine biologische Landwirtschaft mit Landbauschule und Züchtungsforschung. Sie bildet aus und betreibt Öffentlichkeitsarbeit. Bewirtschaftet werden 155ha, es werden 80 Milchkühe gehalten und über 40 Gemüse- und Kräuterarten kultiviert. In der hofeigenen Bäckerei, Fleischerei und im Hofladen werden die Produkte verkauft.

Island

Biobu ist ein zertifizierter ökologischer Landwirtschaftsbetrieb. Er wurde 2002 von Dora Ruf und ihrem Mann Kristjan Oddsson gegründet und ist auf die Verarbeitung von Milch und Herstellung von biologischen, hochwertigen Milchprodukten spezialisiert. Auf dem Hof leben ca. 50 Kühe und 40 Rinder. Die PraktikantInnen werden im Stall und in der Hauswirtschaft beschäftigt und bekommen Einblick in die Erzeugung biologischer Milchprodukte. www.biobu.is